

Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2015

Am 02.12.2016 erfolgte durch Jens-Eberhard Jahn und am 07.12.2016 durch Benjamin Mackowiak die Kassenprüfung der Regionalgruppe Leipzig entsprechend der gültigen Haushalts- und Kassenordnung (HKO) für das Haushaltsjahr 2015.

Anwesend am 02.12.2016:

Herr Jens-Eberhard Jahn Kassenprüfer
Herr Johannes Looks Mitarbeiter Finanzen

Anwesend am 07.12.2016:

Herr Benjamin Mackowiak Kassenprüfer
Herr Ralf Göhring Schatzmeister

Es wurden geprüft:

- Konto der RG Leipzig
 - Zuordnung von Einnahmen und Ausgaben
 - Forderung und Verbindlichkeiten
 - Handkasse
 - Bargeldgeschäfte, Belege, Kassenbestand
- Einhaltung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Kassen-, Konto- und Buchführung

Es wurde nicht geprüft:

- Jahresabschlussalden
- Belege der Kontenbewegung (Kontoführung liegt beim Landesverband)

Zur Begleitung der Kassenprüfung standen Herr Looks und Herr Göhring zur Verfügung. Die von den Kassenprüfern aufgeworfenen Fragen wurden von Herrn Looks und Herrn Göhring umfangreich beantwortet. Es wurden alle notwendigen Unterlagen zur Verfügung gestellt und Zusammenhänge schlüssig erklärt.

Prüfergebnis:

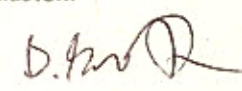
Auf Basis der am 29.04.2016 beschlossenen Haushalts- und Kassenordnung (HKO) des BUND Landesverbandes Sachsen e.V. erfolgte die Kassenprüfung. Die Einhaltung der HKO kann bestätigt werden. Ebenfalls kann bestätigt werden, dass in den geprüften Bereichen die Grundsätze der ordnungsgemäßen Kassen-, Konto- und Buchführung eingehalten wurden. Die geprüften Kassenbewegungen waren nachvollziehbar und die rechnerische sowie sachliche Richtigkeit kann bestätigt werden.

Die finanziellen Mittel wurden wirtschaftlich verwendet.

Allerdings ist zu fragen, ob es der Sorgfaltspflicht entspricht, dass der Kassenbestand zeitweise mehrere tausend Euro umfasste. Darüber hinaus wird größere Sorgfalt bei der Dokumentation der Kassenbelege angeregt. Hier ist verstärkt auf Vollständigkeit, Nummerierung und Archivierung der Belege zu achten. Es wird daher angeregt, einen Arbeitsablauf zu erstellen, um die Kassenführung weiter zu vereinheitlichen.

Aus Sicht der Kassenprüfer gibt es keine Bedenken, den amtierenden Vorstand zu entlasten.

(Datum, Ort) Jens-Eberhard Jahn

07.12.16, Leipzig 
(Datum, Ort) Benjamin Mackowiak